

Arbeitsstelle für pastorale Fortbildung  
und Beratung  
*Bereich Ehe und Familie*  
Neue Straße 3  
31134 Hildesheim

Telefon: (0 51 21) 1 79 15-53/50  
Telefax: (0 51 21) 1 79 15-54  
E-Mail: familie.afb@bistum-hildesheim.de

**Zu Ihrer Information:**

BEGINN: Montag, 13.06.05, 14.30 Uhr

ABSCHLUSS: Mittwoch, 15.06.05, 13.00 Uhr

SEMINARLEITUNG / REFERENTIN:

**Marita Splett-Nolte,**

*Referentin im Referat für theologische  
und pastorale Fortbildung, Bereich Ehe  
und Familie, systemische Beraterin/Therapeutin*

REFERENT:

**Dr. Armin Bettinger**

*Referent für Familienbildung im Bistum  
Würzburg, systemischer Berater und  
Supervisor, INSYSKO, Institut für  
systemische Kompetenz*

GEBÜHR: 30 Euro (nur Einzelzimmer)

TEILNEHMERZAHL: 14

ANMELDESCHLUSS: 30.05.05

TAGUNGSORT:

**Tagungshaus Priesterseminar**  
Neue Str. 3, 31134 Hildesheim

*Einführung  
in systemisches Denken  
und Handeln*

**Fortbildung vom 13. bis 15. Juni 2005**

**im Tagungshaus Priesterseminar  
Neue Str. 3 31134 Hildesheim**

**für**

**Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in**

- **Pastoral**
- **Caritas**
- **Bildung und Beratung**

## ***Einführung in systemisches Denken und Handeln***

Wer beruflich mit Menschen zu tun hat, sie begleitet, berät, erzieht, betreut, unterstützt usw. kann in schwierige Situationen kommen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in ihrem seelsorglichen, caritativen, beraterischen oder pädagogischen Dienst zunehmend mit einer Vielzahl von Aufgaben, Erwartungen, Rollen, Beziehungskonstellationen und Konfliktsituationen konfrontiert.

Der Veränderungsdruck in Organisationen und Institutionen, wie z.B. durch die anstehenden Gemeindefusionen in unserem Bistum, erhöht die Komplexität der Anforderungen an hauptberufliche kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erheblich.

Systemisches Denken und Handeln hat sich in den letzten Jahren in vielfältigen Handlungsfeldern als effektive Kompetenzerweiterung erwiesen. Es zeichnet sich u.a. durch eine wertschätzende Grundhaltung und der Orientierung an Ressourcen und Lösungen aus. Systemisches Denken lädt ein, anders hinzuschauen, quer zu denken, neue Sichtweisen auszuprobieren und eröffnet somit neue Handlungsmöglichkeiten angesichts komplexer Herausforderungen und Problemlagen.

In diesem Seminar laden wir Sie ein, systemisches Denken und Handeln im Hinblick auf die Aufgaben und Herausforderungen Ihres Arbeitsfeldes kennen zu lernen.

Wir wollen der Frage nachgehen, wie es sich auswirken könnte, wenn wir die einzelnen Menschen als Teile von Systemen (z. B. einer Familie, einer Gruppe, einer Pfarrgemeinde ...) wahrnehmen und Organisationen, Teams, Abteilungen usw. als lebendige Systeme verstehen.

Dabei werden wir uns mit Strukturen und Beziehungen, Regeln, Mustern und dynamischen Wechselwirkungen von Systemen auseinandersetzen.

Mit Hilfe verschiedener systemischer Methoden (z. B. Hypothesenbildung, Genogrammarbeit, zirkuläres Fragen, Familienskulptur, Auftragsklärung, Systemische Aufstellung, Reframing, ...) führen wir Sie in systemische Sicht- und Denkweisen ein.

Wir laden Sie ein, mit diesen Sichtweisen zu experimentieren und fragen, welche Impulse das systemische Denken für Ihren beruflichen Alltag geben kann.

Ich habe mich für diese Veranstaltung  
angemeldet am

.....

Anmeldung zur Fortbildung  
**„Einführung in systemisches Denken  
und Handeln“**  
13. – 15. Juni 2005

Name .....

Straße .....

PLZ/Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

Berufliche Tätigkeit .....

Verpflegung (bitte ankreuzen)

normale Kost /  vegetarische Kost /  Diät

.....

Datum .....

Unterschrift .....

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name und meine Anschrift in eine Teilnehmerliste aufgenommen werden, die allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ausgehändigt wird.